



## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des 62. Jahrestages des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 laden wir Sie herzlich zum Festvortrag ein:

Dr. h. c. Anneliese Knoop-Graf

**„Aber die Liebe zu Deutschland wächst von Tag zu Tag ...“  
Widerstand aus Patriotismus - Willi Graf und die Weiße Rose**

**Mittwoch, 19. Juli 2005, 20.00 Uhr**

St. Matthäus-Kirche

Matthäikirchplatz am Kulturforum

10785 Berlin-Mitte

Willi Graf, im Januar 1918 in Saarbrücken geboren, gehörte gemeinsam mit Hans und Sophie Scholl, Christoph Probst und Alexander Schmorell zum Kern jener Gruppe, die als „Weiße Rose“ zu einem der bekanntesten Symbole des Widerstandes gegen den Nationalsozialismus wurde. Willi Graf wurde noch am 18. Februar 1943, dem Tag der Verteilung des sechsten Flugblattes der „Weißen Rose“ durch Hans und Sophie Scholl in der Münchner Universität, festgenommen. Der Volksgerichtshof unter Roland Freisler verurteilte Willi Graf zusammen mit Kurt Huber und Alexander Schmorell am 19. April 1943 in München zum Tode. Am 12. Oktober 1943 wurde er in München-Stadelheim hingerichtet.

Dr. h. c. Anneliese Knoop-Graf wurde als Schwester von Willi Graf selbst von der Gestapo im Februar 1943 festgenommen. Bis zum 13. Juni 1943 war sie in Gestapo-Haft im Wittelsbacher Palais in München, das Ermittlungsverfahren gegen sie wurde erst 1945 eingestellt. Nach 1945 leitete sie gemeinsam mit ihrem Mann Dr. Bernhard Knoop das Landerziehungsheim Marienau und ist seit dieser Zeit vielfältig publizistisch tätig. Anneliese Knoop-Graf engagiert sich heute besonders in der Münchner Weiße-Rose-Stiftung.

Der für den 19. Juli 2006 ursprünglich geplante Vortrag von Schwester Isa Vermehren „Das Licht in der Finsternis - persönliche Gedanken zum 20. Juli 1944 und seine bleibende Bedeutung“ muss leider aus Gesundheitsgründen entfallen. Der Vortragstext steht Ihnen in gedruckter Form am 19. Juli 2006 in der St. Matthäus-Kirche zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen, und möchten Sie auch auf die anderen Veranstaltungen aus Anlass des 62. Jahrestages des Umsturzversuches vom 20. Juli 1944 hinweisen, die Sie der Übersicht in der Rubrik „Veranstaltungen“ entnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel  
Leiter der Gedenkstätte